

Von: **Manuel Rongen** manuel.rongen@natursteinpark.de
Betreff: Protokoll / Aufgabenverteilung Treff 03.02. Runder Tisch Kinderarmut AG Jugend
Datum: 21. Februar 2016 um 15:30

MR

An: Paola Rapp paola.rapp@gmx.de, Sven Peyer nuescht@gmx.net, Poststelle Winkelwiese / WHO (poststelle@04144678.schule.bwl.de) poststelle@04144678.schule.bwl.de, 'Jessica Karrer' (jessica-karrer@gmx.net) jessica-karrer@gmx.net, Amely Krafft amely.krafft@gmail.com, stefan.holzinger@tuebingen.de, Stauber Elisabeth elisabeth.stauber@tuebingen.de, dr.u.welz@t-online.de, joachim.suder@freenet.de, poststelle@gswiwo-tuebingen.schule.bwl.de, k.helber@profamilia-tuebingen.de, elkiko vorstand@elkiko.de, schulleitung@wilderdmuth-gymnasium.de, Manfred Sturm Jugendforum-WHO@tuebingen.de, Christa.Hagmeyer@gmx.de, doro.rilling@web.de, gerd.mueller@gatm.de, weber@caritas-schwarzwald-gaeu.de, katja.brendle@tuebingen.de, Weyhing, Michael, Universitätsstadt Tübingen Jugend-Sportkoordination@tuebingen.de, natybellila@gmail.com, leyh165@gmail.com, cb.siegmann@gmx.de

Liebe MitstreiterInnen,

hier das Protokoll unseres letzten Treffens. Bitte melden, falls ich was vergessen oder falsch notiert habe. Personen mit Aufgaben habe ich fett rot markiert:

1.) Offene und kostenlose Sportangebote an Wochenenden und in Ferien

Michael Weyhing von der Fachabteilung Jugendarbeit stellt mit „SpaS – Sport am Samstag“ eine bestehende Veranstaltungsreihe vor, die eigentlich genau dem entspricht, was wir vorhaben. SpaS ist ein kostenloser Spiel-, Sport- und Freizeittreff für Mädchen und Jungen zwischen zwölf und 16 Jahren. Allerdings bisher leider nur in Tübingen-Süd bzw. Tübingen-Zentrum. Es sollte besser in allen Tübinger Himmelsrichtungen angeboten werden. Ein erstes erfolgreiches ähnliches Projekt wurde durch die American Footballer des SSC Tübinger im Tübinger Norden bereits durchgeführt. **Micha Weyhing** und **Katja Brendle** werden in Zukunft sehr eng kooperieren, eine Projektbeschreibung erstellen, Sportvereine ansprechen, Hallen requirieren (auch in den Ferienzeiten) und so versuchen das bestehende und gut funktionierende Format „SpaS – Sport am Samstag“ öfter anzubieten (aber max 1 x im Monat) und auch auf ganz Tübingen auszuweiten. Auch wurde über eine Variante im Freien, also auf ungedeckten Sportanlagen geredet, sowie über einen helfenden Bufdi nachgedacht. **Katja** prüft, ob das machbar ist.

2.) Öffnungszeiten Jugendhäuser und Jugendcafe an Wochenenden und in Ferien

Elisabeth Stauber besorgt die Daten der bestehenden Jugendcafe-Planung (Eröffnung, Öffnungszeiten, Personal, etc.) bei Frau Hermann. **Manuel Rongen** und **Nina Weber** ersuchen nach einem Treffen mit dem Jugendgemeinderat um herauszufinden was die Jugend eigentlich überhaupt möchte.

Herr Janisch fragt Herrn Epting nach "kreativen" Lösungen, Ideen wie z.B. Studenten, die für eine Aufwandsentschädigung für 7,- € / h (Bezahlung über Fördervereine o.ä.?) Aufsichten übernehmen könnten. So könnte man sowohl im Jugendcafe als auch in den Jugendhäusern erweiterte Öffnungszeiten schaffen. **Elisabeth Stauber, Helmut Janisch** und **Manuel Rongen** gehen in diesem Zusammenhang demnächst mal gemeinsam in die Mensa Uhlandstraße essen um sich dort alles anzuschauen.

Elisabeth schickt die "Munding-Umfrage" an alle. Bevor wir richtig aktiv werden, müssen wir erstmal den eigentlichen Bedarf intern klären.

3.) Vergünstigte oder kostenlose Ferienfreizeiten

CVJM gibt 50 bis 100 % Ermäßigung auf seinen Freizeiten für alle KinderCard-Inhaber. Die Aktion Sahnehäubchen würde ggfls. den Rest bezahlen. **Katja Brendle** gibt diese Infos an die TAPs, bzw. Schulsozialarbeiter. Das muss bekannt gemacht werden.

Wenn die CVJM-Geschichte funktioniert, nehmen wir als nächstes das Projekt Partnerstadt-Freizeiten in Angriff.

Elisabeth sucht dringend jemanden, der sich um ein Förderprogramm (Ideenwettbewerb des Landes) kümmert. Hat **jemand** eine Idee?

4.) "Stocherkahn für alle"

"Läuft" auch. Projektblatt muss noch von **Manuel Rongen** überarbeitet (gekürzt) werden und wird dann an alle geschickt. **Manne Sturm** schickt Manuel Rongen eine alte Stocherkahn-Karikatur, die Manuel für das Projekt benutzen kann. Der Stocherkahn wird von Mitgliedern des SSC Tübingen immer am ersten Freitag des Monats zwischen Mai und Oktober gefahren. Bei Bedarf wird zusätzlich der Stocherkahn der Jugendhäuser eingesetzt bzw. eine zusätzliche Fahrt eingeplant. Organisation über **Manuel Rongen**. Die Anmeldungen der KC-Inhaber laufen via Email ticketboerse@tuebingen.rockyourlife.de ausschließlich über RockYourLife!. Die Möglichkeit der telefonischen Anmeldung via Katja Brendle wird gestrichen.

5.) Ferienjobs für Jugendliche

Als neues Thema wurde "Ferienjobs für Jugendliche" genannt. **Katja Brendle** besorgt bis zur nächsten Sitzung Infos über momentane Angebote in Tübingen sowie die rechtliche Situation.

6.) Sonstiges

Die KSK Tübingen gewährt für alle Events 25 bis 50 % Rabatt und vergibt auch Freikarten an KC-Inhaber.

So, das wär's. Bitte wie gesagt mir mitteilen, wenn etwas fehlt oder falsch ist. Ich finde wir machen einen tollen Job gemeinsam und haben schon sehr viel erreicht. Den nächsten Termin werde ich vorschlagen, wenn die Erledigung der verschiedenen Aufgaben absehbar ist. TAUSEND DANK AN ALLE!!!

Liebe Grüße

Manuel Rongen